

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 9. Klasse | Komödie

Willkommen bei den Hartmanns
D 2016 | Regie: Simon Verhoeven

Die Kinder sind aus dem Haus, der Ehemann dreht sich nur um sich selbst – der pensionierten Lehrerin Angelika Hartmann fällt zu Hause die Decke auf den Kopf. Was liegt in diesen Zeiten näher, als sich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren. Allerdings gibt es in der Unterkunft, in der Angelika deswegen vorstellig wird, bereits ein Überangebot an ehemaligen Deutschlehrern für den Sprachunterricht. So kommt Angelika auf die Idee, den nigerianischen Asylbewerber Diallo bei sich aufzunehmen. Ihr Mann Richard ist alles andere als begeistert. Als Tochter Paulina, Dauerstudentin auf der Suche nach dem richtigen Weg im Leben, wieder zu Hause einzieht und wenig später ihr von Karriere und Kind überforderter Bruder Philipp seinen Sohn Basti bei den Hartmanns einquartiert, ist das Familienchaos perfekt. Mit neugierigem Blick und klugen Fragen ist es Diallo, der neue Perspektiven in alte Denkmuster bringt.



Copyright: Warner Bros.

Themen: Flüchtlinge, Vorurteile, Gesellschaft, Rassismus, Kommunikation, kulturelle Identität, Lebenskrisen, Werte
Fächer: Deutsch, Politik, Sozialkunde, Ethik/Religion
Länge: 116 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 14

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 10. Klasse | Dokumentarfilm

Als Paul über das Meer kam
D 2017 | Regie: Jakob Preuss

Der Dokumentarfilmer Jakob Preuss hat den Kameruner Paul Nkamani im Jahr 2014 in einem Camp am Rande der spanischen Exklave Melilla in Marokko kennengelernt. Dort warten Paul und viele andere Afrikaner auf ihre Chance, nach Europa zu gelangen: entweder über den Grenzzaun nach Melilla oder auf einem Boot über das Mittelmeer. Paul wird zu Jakobs Ansprechpartner im Camp und als Paul plötzlich die Überfahrt nach Spanien gelingt, bei der viele Afrikaner ihr Leben verlieren, bringen Nachrichtenbilder von seiner Rettung den Regisseur wieder auf Pauls Spur. Nun begleitet er ihn auf seinem Weg über Frankreich nach Deutschland. Teilweise beobachtet Jakob nur, teilweise unterstützt er Paul. Schließlich zieht Paul in das ehemalige Kinderzimmer von Jakob bei dessen Eltern ein und wartet auf die Bearbeitung seines Asylantrags.



Copyright: farbfilm verleih

Themen: Geflüchtete, Asyl, Migration, Afrika, Europa, Fremde Kulturen, Heimat, Hoffnung, Integration, kulturelle Identität
Fächer: Sozialkunde, Politik, Geografie, Ethik/Religion, Lebenskunde
Länge: 97 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 15

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
25.01.-07.02.2018

SCHULKINO
WOCHEN

Das Programm
im Kino vor Ort:

UCI Kinowelt
Mindener Straße 36
32547 Bad Oeynhausen

Anmeldung und Unterrichtsmaterial:
www.schulkinowochen.nrw.de

Informationen:
tel: 0251-591-3055
mail: schulkinowochen@lwl.org

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Kontakt:
Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

1.-4. Klasse | Kinderfilm, Komödie

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch

NL 2016 | Regie: Anna van der Heide

Die Grundschülerin Sita lebt mit ihrer Mutter, einer viel beschäftigten Tierärztin, in einem beschaulichen, niederländischen Dorf ganz in der Nähe einer Gracht. Am liebsten beobachtet sie Frösche. Deshalb hat sie sich in der Schule auch für ein Referat über Frösche gemeldet. Doch darauf reagiert ihr Lehrer, Herr Franz, der bei den Kindern sehr beliebt ist, ziemlich sonderbar. Er wird ganz grün im Gesicht und muss schnell aus dem Klassenzimmer laufen. Nach einiger Zeit vertraut sich der Lehrer seiner Schülerin Sita an und gesteht ihr, dass er sich gelegentlich in einen Frosch verwandelt und nur dann wieder zu einem Mensch werden kann, wenn er eine dicke Fliege frisst. Bald weiß die ganze Klasse davon. Immer wenn das Wort „Frosch“ auftaucht, verwandelt sich der Lehrer Franz und so kommt es in der Schule während des Unterrichts immer wieder zu kuriosen Situationen, die dem neuen Direktor, Herr Storch so gar nicht gefallen. Gemeinsam gelingt es jedoch den Kindern, ihren geliebten Lehrer Franz zu beschützen und vor dem Rausschmiss zu bewahren.



Copyright: Little Dream Entertainment

Themen: Frösche, Störche, Schule, Lehrer, Zusammenhalt, Mut, Freundschaft, Anderssein
Fächer: Deutsch, Kunst, Sachunterricht
Länge: 83 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 3. Klasse | Animationsfilm

Alles steht Kopf

USA 2015 | Regie: Pete Docter, Ronaldo Del Carmen

Der Umzug vom ländlichen Minnesota nach San Francisco bedeutet für die elfjährige Riley eine nervenaufreibende Umstellung. Während bisher die Freude am Leben alles überstrahlte, ist nun der Kummer am Drücker. Und das buchstäblich: In Rileys Kopf befindet sich eine Kommandozentrale, in der die fünf Emotionen Freude, Kummer, Angst, Wut und Ekel den Gefühlshaushalt des Mädchens regulieren. Als Freude und Kummer bei einem Streit aus der Zentrale katalpultiert werden, spielt Rileys Gefühlsleben verrückt.

Themen: Abenteuer, Kindheit/Kinder, Pubertät, Identität, Familie, Psychologie, Kommunikation, Lebenskrise(n), Einsamkeit, Träume
Fächer: Deutsch, Englisch, Biologie, Sachkunde, Ethik/Religion
Länge: 94 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

3.-7. Klasse | Literaturverfilmung, Abenteuerfilm

Burg Schreckenstein

D/I 2016 | Regie: Ralf Huettner

Stefan wird auf ein Internat geschickt. In der altherwürdigen Burg Schreckenstein herrscht ein moderner Geist und Stefan findet in Dampfwalze, Mücke, Strehlau und Ottokar gute Freunde, die ihn in ihren Ritter-Geheimbund aufnehmen. Das wichtigste Ziel: Den Mädchen aus dem benachbarten Internat eins auszuwischen. So folgt ein Streich auf den nächsten.

Themen: Freundschaft, Gemeinschaft, Erziehung, Schule, Familie, Erfindungen
Fächer: Deutsch, Sachkunde, Ethik/Religion, Musik, Kunst
Länge: 92 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8

Mi 31.01.18 und Do 01.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 6. Klasse | Kinder- und Jugendfilm

Amelie rennt

D/I 2017 | Regie: Tobias Wiemann

Amelie steckt mitten in der Pubertät und hat allen Grund für ihre miese Laune: Die 13-Jährige hasst ihr chronisches Asthmaleiden und lehnt alle weiteren Behandlungen ab. Stattdessen ignoriert sie die Krankheit, auch wenn ihr Notfallspray sie ständig daran erinnert, und bereitet den Ärzten und ihren getrennt lebenden Eltern einiges Kopfzerbrechen. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall soll sie in einer Südtiroler Spezialklinik therapiert werden. Doch ohne Amelie: Sie reißt aus und trifft im Wald auf den 15-jährigen Bart. Der nicht minder sture Naturbursche berichtet von einem traditionellen Feuer auf dem Berggipfel, dem die Älteren heilende Kräfte nachsagen. Obwohl sie sich zunächst nicht ausstehen können, treten die Teenager den waghalsigen Aufstieg gemeinsam an. Die besorgten Erwachsenen starten unterdessen eine Suchaktion.

Im Anschluss an die Vorstellung am 31.1. findet ein Filmgespräch mit dem Regisseur Tobias Wiemann statt (ca. 30 Min.).



Copyright: farbfilm verleih

Themen: Erwachsenwerden, Krankheit, Pubertät, Außenseiter, Abenteuer, Rebellion, Freiheit, Freundschaft, Liebe, Natur, Familie
Fächer: Deutsch, Geografie, Sozialkunde, Ethik/Religion
Länge: 97 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 11